

Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten wandert mit drei Söhnen aus

Von Stefan Weingang (2020)

Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten wanderte im Jahre 1884 auf dem Schiff „Braunschweig“ nach Amerika aus. Die unverheiratete Frau nahm drei Söhne mit:

Friedrich Ludwig Wilhelm Pfingsten, geb. 27.4.1869

Helstorf	Bunbe indefalif	Pfingsten Friedrich Ludwig W. L. W.	im sechsten zusammen April Morgens sieben Uhr.	Ursachefalifte Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten im Jahr 1869
----------	--------------------	---	---	--

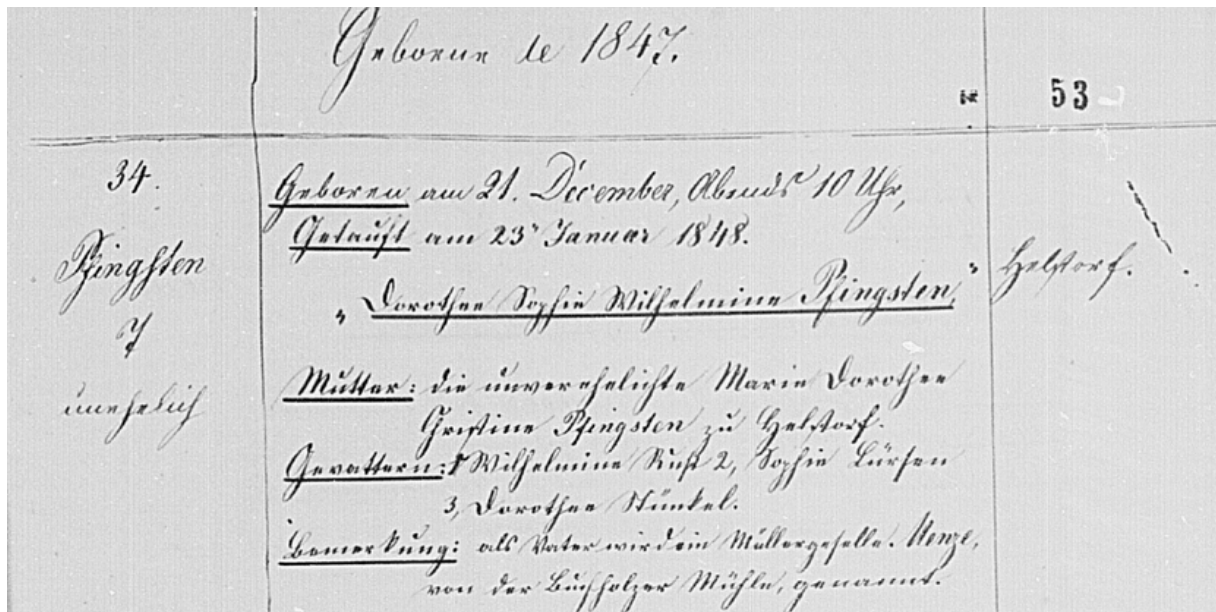
Friedrich Heinrich Louis Pfingsten, geb. 8.4.1874

Helstorf	Bunbe	Pfingsten Friedrich Heinrich Louis	am ersten April Morgens zehn Uhr.	Ursachefalifte Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten im Jahr 1874 Das spätere Ehepaar des Friedrich August Pfingsten zu Helstorf geboren Pfingsten.
----------	-------	--	--------------------------------------	--

Friedrich August Pfingsten, geb. 8.6.1876

Pfingsten Friedrich August	8 Juni 1876	Ursachefalifte Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten im Jahr 1876 Das spätere Ehepaar des Friedrich August Pfingsten zu Helstorf geboren Pfingsten.
-------------------------------	-------------	--

Dorothee Sophie Wilhelmine Pfingsten wurde am 21.12.1847 geboren:



Ihre Mutter war die ebenfalls unverheiratete Marie Dorothee Christine Pfungsten (geb. 24.1.1821 als Tochter des Bauermeisters Otto Ludwig Heinrich Pfungsten Nr. 8 und der Dorothee Pfungsten, geb. Mohrhoff), die später Friedrich Oppermann in Helstorf heiratete. Dorothee Sophie Wilhelmine Pfungstens Vater soll der Müllergeselle Menze von der Buchholzer Mühle gewesen sein.



Der Hof Nr. 8, neben dem alten Kirchhof

Zum ältesten Sohn Friedrich Ludwig Wilhelm stellten die Behörden fest, „Der Militärpflichtige hat das Reichsgebiet etwa im Jahre 1884 mit seinen Eltern ohne Consens verlassen. Im Februar 1891 wegen Verletzung der Militärpflicht verurteilt.“

Mit ihrer Auswanderung folgte sie ihrer Tante Wilhelmine Friederike Julie Pfingsten, die ca. 1855 mit ihrem Mann Johann Wilhelm Friedrich Rust nach Texas ausgewandert war (siehe Auswanderer Rust, Helstorf). Auch die Kinder ihrer Großtante Lüerssen waren in den Jahren 1854 bis 1856 ausgewandert (siehe Auswanderer Lüerssen, Helstorf), beide in Kürze auf www.pr-weigang.de/geschichte/helstorf/.

Material:

NLA, NLA HA, Hann. 174 Neustadt 274, 2815 und 2820

Pfarrarchiv Helstorf, Kirchenbücher

gedbas.genealogy.net